

Zukunftswerkstatt Informatik

Roboter, Smartphones und Virtual Reality



Wie unsere Zukunft aussehen wird, wissen wir nicht. Wohl aber, dass darin Computer an ganz vielen Stellen eine Rolle spielen werden.

In diesem Modul sollen deshalb wichtige Fragen rund um unsere eigene Zukunft an Hand von praktischen Beispielen bearbeitet werden. Welche Handarbeiten können Computer für uns übernehmen? Wie werden wir in der Zukunft lernen? Wie werden wir künftig produzieren?

Das werden wir untersuchen, indem wir mit LEGO® MINDSTORMS® echte Dienstleistungsroboter konstruieren und programmieren. Bei Robotik geht es um das Verstehen der Interaktion zwischen Mensch und Maschine. Die physische Welt soll auf Prinzipien der Informationstechnik sowie auf eine technisch machbare Kinetik reduziert werden.

Außerdem werden wir mit Hilfe von Virtual-Reality (VR) spannende VR-Anwendungen selbst ausprobieren und einen Einblick bekommen, wie die Technologie funktioniert. Anschließend haben wir die Möglichkeit mit VR-Brillen vor Ort die selbstgebaute, interaktive Welt auch hautnah zu erleben.

Wie werden wir in der Zukunft Medien verwenden und damit lernen?

Nicht nur wie heute mit Smartphones, sondern auch mit immersiveren Gadgets wie AR (Augmented Reality)/VR Headset oder auch physische Objekte, die die Virtuelle Welt verändern oder virtuelle Objekte, die Auswirkung in die echte Welt haben. Dadurch entstehen neue Wege zum Experimentieren und zum interaktiven Lernen.

In dieser Zukunftswerkstatt werden wir also erfahren, dass Informatik keine trockene Technik ist - sondern in alle Lebensbereiche hineinwächst.

Projektleitung:

René Kahlmeyer und
Prof. Dr. Stefanie Regier

Teilnehmerzahl:

20 Schüler/innen

Termine:

11 Sitzungen immer donnerstags
ab dem 23.3. bis 6.7.2023
(außer Ferien und Feiertage)
jeweils von 14:00 - 16:30 Uhr

Ort:

Hochschule Karlsruhe (HKA)
Moltkestraße 30
76133 Karlsruhe

Lageplan der HKA:

www.h-ka.de/standorte

Mehr Infos unter:

